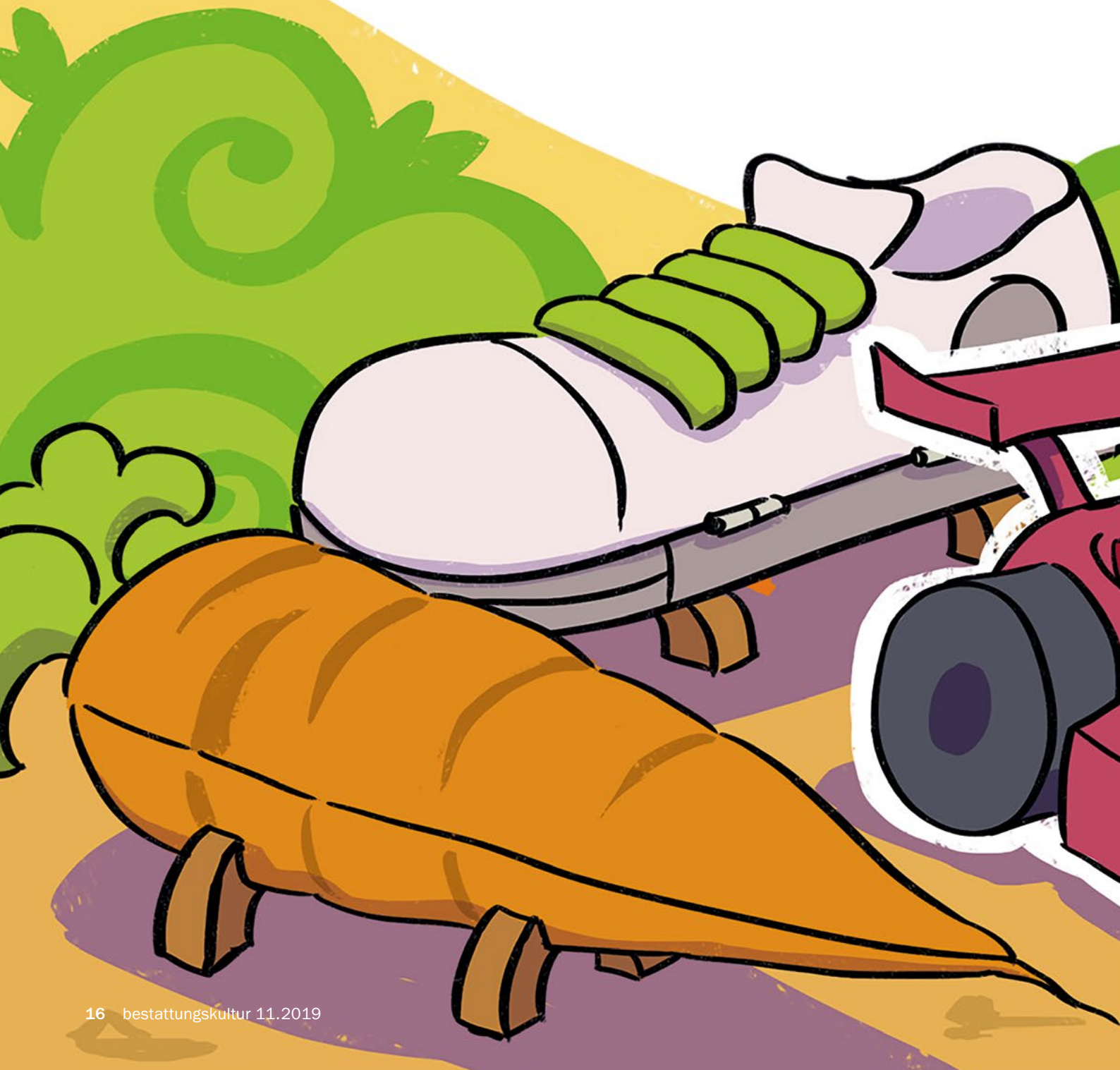


# Knietzsche und der Tod

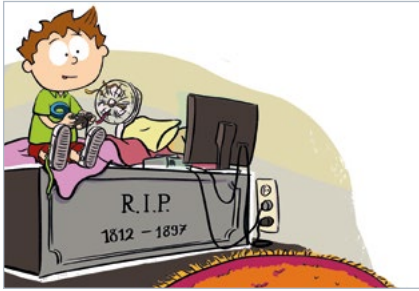
Alles über die normalste  
Sache der Welt



**K**inder fürchten den Tod viel weniger als Erwachsene. Sie sind unbefangen, neugierig und mutig. Denn das Sterben ist die normalste Sache der Welt, weiß auch Knietsche. Wir berichteten bereits in der Februarausgabe über den Zeichentrick-Philosophen, bekannt aus der ARD-Themenwoche „Hallo Tod“. Im September veröffentlichte Anja von Kampen, Urheberin des „kleinsten Philosophen der Welt“, im Verlag vision X ein umfassendes Nachschlagewerk für Kinder: „Knietsche und der Tod – alles über die normalste Sache der Welt“ beherbergt zentrale Fragestellungen und Antworten zu den Themen Sterben, Tod und Trauer. Darüber hinaus Erklärungen und Fakten zu interessanten, aktuell diskutierten und teils bitteren Randthemen, die für Kinder wie für Erwachsene für jede Menge Gesprächsstoff sorgen. →







Als Protagonist und Erzähler wandert Knietsche von einem Kapitel zum nächsten. Die durch den Illustrator Kilian Schütz reich bebilderten Seiten führen durch über 30 verschiedene Themenfelder rund um den Tod: So erwartet den Leser unter anderem die Biologie und Mathematik des Todes, blinde, langsame und schrecklich wütende Trauertiere, seltene Todesursachen sowie Tipps für ein langes Leben. Auch vor polarisierenden und kontroversen Themen wie Todesstrafe, Organspende, Sterbehilfe und Unsterblichkeit schrecken Autorin und Knietsche nicht zurück. Etliche Kapitel werden darüber hinaus mit zusätzlichen kuriosen Fakten oder Fragen zum Weiter- und Selbstdenken ergänzt, die dem Leser farbenfroh hervorgehoben gleich ins Auge fallen sollen.

**Einfühlsam und mutig**

Wer mit Schwermut rechnet, wird eines Besseren belehrt: Ernsthaftigkeit und Humor, Einfühlungsvermögen und Leichtigkeit wechseln sich ab. Anja von Kampen weiß Knietsches kindliche Art perfekt einzusetzen, ohne in infantiles Gerede abzudriften. Der Tod wird in allen seinen Facetten kompetent, aber nicht zu umfassend abgearbeitet, sodass noch Kapazitäten zum Selbstdenken frei bleiben.

Das Nachschlagewerk eignet sich zum Einlesen, Querlesen oder ziellosen Schmökern und richtet sich an Kinder im Grundschulalter. Auch neugierige Er-

wachsene, die einfache Antworten auf schwierige Fragen suchen, sind hier gut beraten. Knietsches Intention: den Tod so früh wie möglich zu beleuchten, die Angst zu nehmen und ihn als das zu akzeptieren, was er ist, nämlich die normalste Sache der Welt.

**Ein umfassendes Nachschlagewerk für Kinder**

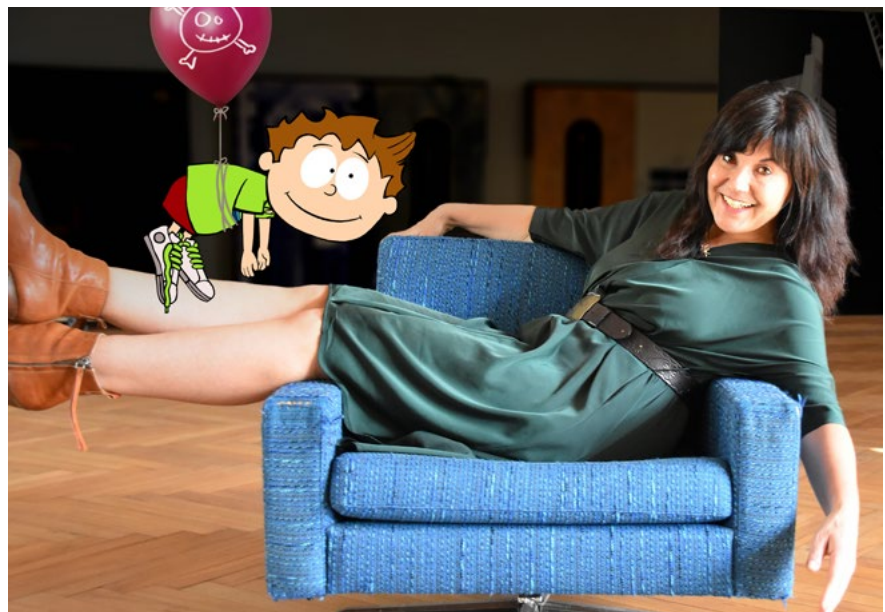
Nachschlagewerke über den Tod, die sich an Kinder richten, überschwemmen den Büchermarkt nicht gerade. Umso wichtiger, dass sich da eine wirklich mutige Autorin heranwagt. Mutig genug, um

Themen anzusprechen, die bitter sind, schwierig kindgerecht zu erklären und uns dann und wann Bauchschmerzen verursachen. Umso wichtiger auch, dass möglichst viele Themenbereiche fundiert abgedeckt werden. Anja von Kampen schafft mit „Knietsche und der Tod – Alles über die normalste Sache der Welt“ ein einfühlsames, taktvolles, gleichzeitig buntes, lebendiges Nachschlagewerk für Kinder, die sich einen Überblick über das Thema verschaffen und mitdenken möchten.

„Der Tod hat es ganz schön schwer im Leben. Er gehört ganz selbstverständlich dazu, aber niemand mag ihn“, so Knietsche. Nach der Lektüre könnte man fast schon geneigt sein, ihn doch ein bisschen zu mögen.

Verena Hohmann

Anja von Kampen  
**KNIETZSCHE UND DER TOD**  
*Alles über die normalste Sache der Welt*  
 vision x Verlag, illustriert von Kilian Schütz  
 ISBN 9783982007472  
 120 Seiten, 19,95 Euro  
 ab 8 Jahren



**Anja von Kampen**

Foto: © vision X